

Deutscher Gehörlosen-Bund e.V.

NEWSLETTER 14/2012



12.04.2012

Liebe Mitglieder und liebe Fördermitglieder des Deutschen Gehörlosen-Bundes e.V.,
liebe Newsletter-Abonnentinnen und Abonnenten!

Folgende Neuigkeiten haben wir heute für Sie:

In eigener Sache:

„Mittleuropäische Allianz der Gehörlosen“ in München

Der Deutsche Gehörlosen-Bund e.V. hat das Gründungstreffen der Arbeitsgemeinschaft „Mittleuropäische Allianz der Gehörlosen“ organisiert. Am kommenden Wochenende, vom 13. bis 15. April 2012, werden sich in München die sechs nationalen Gehörlosenbünde aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, Ungarn, Holland und Belgien treffen, um sich u.a. darüber auszutauschen, wie eine Zusammenarbeit in Form der „Mittleuropäischen Allianz der Gehörlosen“ umgesetzt werden kann. Veranstaltungsort ist das Gehörlosenzentrum im Gehörlosenverband München und Umland (GMU) e.V. in der Lohengrinstraße 11. Beginn ist um 15 Uhr.

Im Rahmen dieses Treffens wird die österreichische Parlamentarierin Helene Jarmer ihr Buch „Schreien nützt nichts: Mittendrin statt still dabei“ vorstellen. Weitere Informationen dazu gibt es auf der [Internetseite des GMU](#).

News zum Ticketverkauf für die „5. Deutschen Kulturtag der Gehörlosen 2012“ in Erfurt

Der Ticketverkauf für die Kulturtag 2012 ist positiv angelaufen. Das Organisationsteam freut sich über die große Nachfrage.

Ab jetzt können Tickets für die Eröffnungs- und Abschlussfeier oder eine Kombikarte für beide Veranstaltungen über unsere Homepage <http://www.gehoerlosen-kulturtag.de> bestellt werden. Für das kulinarische Wohlbefinden kann ein Abendessen nach Wahl dazu bestellt werden. Alle Besucher, die schon eine Gesamtkarte erworben haben, können Tickets für die Eröffnungs- und Abschluss-feier (mit oder ohne Abendessen) oder eine Kombikarte nachträglich erwerben.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in Erfurt

Ihr (oder Euer) KT-Team

Kinotreff für Gehörlose, Schwerhörige und Hörende in Hamburg

Morgen, am 13. April 2012, findet im Kino B-Movie aufgrund der großen Nachfrage noch einmal der Kinotreff für Gehörlose, Schwerhörige und Hörende statt. Gezeigt werden drei Kurzfilme, die sich mit Gehörlosigkeit und Schwerhörigkeit auseinandersetzen, darunter auch der Film „Türken-taube“. Beginn ist um 20 Uhr in der Brigittenstraße 5.

Weitere Informationen gibt es [auf der Internetseite des Kinos](#).

STROKE URBAN ART FAIR - Führungen in Gebärdensprache

Zum zweiten Mal werden im Rahmen der [STROKE URBAN ART FAIR](#), der weltweit ersten und einzigen Messe für urbane Kunst, Führungen in Deutscher Gebärdensprache (DGS) angeboten. Vom 3. bis 6. Mai 2012 werden über 45 nationale und internationale Galerien und Kunstprojekte präsentiert. Zusätzlich gibt es ein Rahmenprogramm mit vielen Live-Paintings und Partys. Bei Interesse können Sie sich per E-Mail an franziska@intoxicated-demons.com anmelden. Veranstaltungsort ist die Münchner Prater-Insel.

Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie [hier](#). Unter dem Menü-Punkt „[Besucher Info](#)“ gelangen Sie zu „Führungen mit Gehörlose“. Dort können Sie die geplanten Termine und deren Verfügbarkeit einsehen.

Kritik an den Südwestdeutschen Rundfunk (SWR)

Der Beauftragte der Landesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen Baden-Württembergs, Gerd Weimer, setzt sich für eine zunehmende Untertitelung beim Südwestdeutschen Rundfunk (SWR) ein. In einem Schreiben an den Intendanten des SWR kritisiert er, dass für gehörlose und hörbehinderte Menschen eine Teilhabe an den Fernseh- und Mediendienstangeboten des SWR im Sinne der Inklusion nicht gewährleistet ist. Dies würde zudem in einem starken Widerspruch zu der Neuregelung der Rundfunkgebühren stehen. Die Neuregelung tritt am 1. Januar 2013 in Kraft und wird dann auch für Menschen mit Behinderung gelten, selbst wenn diese das Fernsehangebot nur eingeschränkt nutzen können.

Lesen Sie [hier](#) die vollständige Meldung.

Einheitliche Faxnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Die wenigsten Ärzte bieten nachts, geschweige denn am Wochenende oder an Feiertagen Sprechzeiten an. Für den Fall, dass jedoch genau in diesen Zeiten eine Erkrankung auftritt und ärztlicher Rat benötigt wird, gibt es ab Montag, den 16. April 2012, die bundesweit einheitliche Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes: 116 117. Für gehörlose und hörbehinderte Menschen gibt es die einheitliche Faxnummer 0800 58 95 210.

Weitere Informationen und eine Faxvorlage im PDF-Format erhalten Sie [hier](#).

Einsatz für misshandelte und missbrauchte Gehörlose

Bisher erhalten gehörlose Opfer von Misshandlung oder Missbrauch in Internaten keine Entschädigung. Die [Evangelische Gehörlosenseelsorge in Berlin](#) möchte erreichen, dass sich das ändert. Zu diesem Zweck bittet sie um Ihre Mithilfe.

Den vollständigen Aufruf finden Sie [auf unserer Internetseite](#).

Aus der Presse:

Judith Göller im Porträt

Die ZEIT ONLINE hat ein Porträt über die gehörlose Bauchtänzerin, Lippendolmetscherin und Untertitelaktivistin Judith Göller veröffentlicht. Lesen Sie [hier](#) den vollständigen Bericht.

Um auch Ihre Freunde und Bekannten über unsere aktuellen Neuigkeiten zu informieren, leiten Sie diesen Newsletter einfach weiter.

Was gibt's Neues? Sind Sie umgezogen? Hat sich Ihre E-Mail Adresse geändert? Bitte teilen Sie uns solche Informationen mit, damit unsere Daten immer aktuell sind. Vielen Dank!

Möchten auch Sie unseren Newsletter erhalten, melden Sie sich bitte [hier](#) an.
Falls Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie bitte [hier](#).

Ihre Bundesgeschäftsstelle

Deutscher Gehörlosen-Bund e.V.

Am Zirkus 4 | 10117 Berlin

Tel: 030 - 856 123 90 | Fax: 089 - 99 26 98-895

E-Mail: info@gehoerlosen-bund.de

www.gehoerlosen-bund.de

VPAD: [dgbberlin](#)

DGB-Chat (mittwochs 10-12 Uhr und 16-18 Uhr):

skype, oovoo und iChat: [dgbchat](#) | msn: dgbchat@gehoerlosen-bund.de

Facebook: Deutscher Gehörlosen-Bund

[Impressum](#)
